



VOM HAFEN TRÉHIGUIER BIS ZUR PEN-BÉ-LANDSPITZE (POINTE DE PEN BÉ) Pénestin/Assérac



23 km



1 Std. 45 min



Start: Hafen von Tréguier - Pénestin



Ankunft: Pointe de Pen Bé - Assérac

Eigenschaften:

- Strecke über verkehrsarme Straßen - Strecke des Radwegenetzes "CAP à vélo"



Fremdenverkehrsamt Pénestin (56760)

Allée du Grand Pré - BP 7

Tel. +33 (0)2 40 24 34 44 -

contact@labaule-guerande.com

www.labaule-guerande.com/penestin-camoel-ferel.html

Vom Hafen Tréguier aus, einer Hochburg der Muschelzucht, die sich direkt an der Vilaine-Mündung befindet, entdecken Sie die Dünen von Ménard, wilde Sandinseln, die eine spürbare Ruhe ausstrahlen. Die felsigen Landspitzen der Küste führen Sie dann zu den Klippen von La Mine d'Or. Ihr Weg führt Sie durch die Bucht von Pont-Mahé nach Assérac, wo Sie, wenn Sie Lust haben, baden können. Das Wasser kann im Sommer angenehme 25 Grad warm werden! Lassen Sie den Tag schließlich an der Pointe de Pen Bé ausklingen ...



SEHENSWERTES UNTERWEGS ...

• Der Menhir von Pierre Blanche

Er befindet sich an der Pointe du Scal am Ufer der Vilaine in der Nähe von Tréguier. Er ist fast 4 m hoch und besteht vollständig aus weißem Quarz. Wenige Meter entfernt liegt ein Deckstein aus Granit, ein architektonisches Relikt einer Begräbnisstätte (Dolmen).

• Der Strand von La Mine d'Or

Im 19. Jahrhundert waren die Geologen an diesem 3 km langen Strand alle derselben Meinung: Bei dem, was da zwischen Glimmerschiefer und ockerfarbenem Ton funkelte, handelte es sich um Gold. Es wurde also eine Mine errichtet. Sie blieb nur wenige Jahre bestehen, da es zwar Gold gab, aber zu wenig, um das Geschäft rentabel zu machen. Nur der Name blieb und lädt auch heute noch zum Träumen ein ... Eine unter Denkmalschutz stehende geologische Stätte, die in Europa einzigartig ist.

• Die Bucht von Pont-Mahé

Als ruhiger, familienfreundlicher und sicherer Strand ist die Bucht von Pont-Mahé auch ein beliebter Ort für Wind- und Kitesurfer. Die Ausrichtung der Bucht nach Südwesten ermöglicht es nämlich, von allen vorherrschenden Winde zu profitieren. Die Bucht wurde als Natura-2000-Schutzgebiet eingestuft, um die Seegraswiesen, die Dünen und die bemerkenswerte Flora des Ortes (Orchideen, Dünenknöterich) zu schützen.



WEITERE INFORMATIONEN ...

• Die Bouchot-Muschel von Pénestin

Begünstigt durch das reichhaltige und ständig wechselnde Wasser der Vilaine-Mündung entwickelte sich ab 1879 in Pénestin die Muschelzucht. An einem großen Teil der Küste kann man bei Ebbe überraschend regelmäßige Pfahlreihen sehen. Sie sind ein Hinweis auf eine besondere Aktivität, die strengen Regeln unterliegt. Es handelt sich um Miesmuschel-Bouchots, die seit dem Ende des 19. Jahrhunderts angelegt wurden und die für ihre Qualität berühmte Muscheln produzieren.

Bei der Bouchot-Methode wird um diese Holzpfähle, die in den Sand gerammt werden und den Gezeiten ausgesetzt sind, ein Seil aus Kokosfasern gewickelt, an dem sich zuvor die Muschelbrut festgesetzt hat. Die Muscheln können nach drei Jahren Zucht verkauft werden.

Die Parks sind Brut- und Schutzgebiete für viele Arten von Muscheln, Schalentieren und Fischen, die sich an der umliegenden Küste verbreiten – zur Freude vieler Fischer, die die Strände, Felsen und Küstengewässer aufsuchen. Die Muschelparks sind Arbeitsbereiche: Bitte respektieren Sie diese Bereiche und betreten Sie sie nicht.

Die Muschelzucht ist der wichtigste Wirtschaftssektor in Pénestin. Von dieser Tätigkeit leben etwa 30 Betriebe mit einer Jahresproduktion von ca. 4.000 Tonnen.



WEITERE STRECKEN FÜR SIE ...

- Strecke Nr. 1 "Von der Vilaine zu den Bouchots"
- Strecke Nr. 3 "Wilde Landschaften"
- Strecke Nr. 6 "Tour durch das Marais du Mès"



FAHRRADVERLEIH

- Au Gré du Vent - Jachthafen - Camoël

Tel. +33 (0)6 20 67 49 92 oder +33 (0)2 99 90 56 91

- Brico Loisirs Pénestin - 74 rue du Calvaire - Pénestin

Tel. +33 (0)2 99 90 35 92





23 km



1 Std. 45 min



Océan Atlantique



0 500 1 000 m

- Hauptroute auf einem Radweg
- Hauptroute auf einer verkehrsarmen Straße
- Verbindungsstrecke